

Medien-Mitteilung

HCS Group und Gevo unterzeichnen strategische Vereinbarung zur Produktion von erneuerbaren Chemikalien und nachhaltigem Flugkraftstoff (SAF) in Deutschland

Mit dem Bau der Produktionsanlage auf Basis des Alcohol-to-Jet-Verfahrens ("ATJ") von Gevo beabsichtigt die HCS Group als erster kommerzieller Produzent in Deutschland in den SAF-Markt einzusteigen.

Frankfurt a.M., 24. Februar 2021 - Die HCS Group, ein international führender Anbieter von Lösungen für hochwertige Kohlenwasserstoffspezialitäten, gibt heute bekannt, dass sie mit Gevo, Inc. ("Gevo") eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit (Memorandum of Understanding) für die Entwicklung und den Bau einer Produktionsanlage für erneuerbare Kohlenwasserstoffe auf Basis der emissionsarmen Alcohol-to-Jet-Technologie ("ATJ") von Gevo unterzeichnet hat.

Ab Ende 2024 sollen jährlich rund 60.000 Tonnen erneuerbare Kohlenwasserstoffe, moderne Biokraftstoffe und nachhaltige Flugkraftstoffe (Sustainable Aviation Fuels, kurz "SAF") in Speyer produziert werden. Der Produktionsstandort der HCS Group, der unter der Marke Haltermann Carless betrieben wird, liegt strategisch günstig in der geografischen Mitte Europas, direkt am Rhein und in der Nähe des Frankfurter Flughafens. Er bietet damit die ideale Voraussetzung, um Kunden in Europa mit SAF, zertifiziert nach der europäischen Erneuerbare-Energien-Richtlinie („EU RED II“), sowie einem Portfolio an zertifizierten erneuerbaren Drop-In-Kraftstoffen und Spezialchemikalien zu versorgen.

*"Dieses mit Gevo-Technologie entwickelte Projekt ist ein zentrales Element der HCS Group Unternehmensstrategie. Es verdeutlicht unseren Anspruch, ein stetiger Pionier im Bereich hochwertiger Kohlenwasserstoffe zu bleiben und gleichzeitig einen konkreten Beitrag zur Defossilisierung und zur Verringerung der Treibhausgasemissionen zu leisten. Für uns ist es eine strategische Chance, als erster kommerzieller Produzent in Deutschland in den SAF-Markt einzusteigen und hiermit auf unserem bisherigen Markterfolg mit erneuerbaren Produkten aufzubauen", sagt **Henrik Krüpper, CEO der HCS Group**, und ergänzt: "Wir freuen uns darauf, unseren Kunden in den Industriebereichen Luftfahrt, Automobil und Personal Care biobasierte Lösungen anzubieten, mit denen sie ihre Nachhaltigkeitsziele erreichen können. Die Nutzung unserer bestehenden Infrastruktur in Speyer, einschließlich unserer neuen Hydrieranlage, erlaubt es uns, die Zeit bis zur Markteinführung, die Zertifizierungs- und Genehmigungsprozesse und die Kosten für dieses erste Projekt seiner Art zu minimieren."*

*"Gevo und die HCS Group verbindet eine langjährige und erfolgreiche Partnerschaft im Bereich erneuerbarer Chemikalien und Spezialkraftstoffen mit hoher Oktanzahl, mit denen bereits Kunden der HCS Group beliefert werden. Angesichts dieser Historie und des Bedarfs an SAF in Europa war es strategisch naheliegend, ein gemeinsames Projekt in der EU zu entwickeln. Die Gevo-Technologie erzeugt die Bausteine zur Kohlenwasserstoffherstellung. Wir werden hierzu mehrere Lieferanten für unsere erneuerbaren Rohstoffe, die aus zuckerhaltigen landwirtschaftlichen Reststoffen hergestellt werden, in der gesamten EU etablieren", sagt **Dr. Patrick Gruber, CEO von Gevo**. "Gevo's Technologie und Geschäftsmodell zur Herstellung von erneuerbaren Kohlenwasserstoffen für Kraftstoffe, Chemikalien und Kunststoffe kann einen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels leisten, die Abkehr von einem auf fossilen Rohstoffen basierenden System vorantreiben und eine Vorreiterrolle bei der zukünftigen Nutzung von Rest- und Abfallstoffen gemäß EU REDII Annex IX in Europa spielen."*

Photos:

	<p>Mit dem Bau der Produktionsanlage auf Basis des Alcohol-to-Jet-Verfahrens ("ATJ") von Gevo beabsichtigt die HCS Group als erster kommerzieller Produzent in Deutschland in den SAF-Markt einzusteigen.</p> <p>© istockphoto; aapsky</p>
	<p>Am Haltermann Carless Produktionsstandort Speyer werden ab Ende 2024 jährlich rund 60.000 Tonnen erneuerbare Kohlenwasserstoffe, moderne Biokraftstoffe und nachhaltige Flugkraftstoffe ("SAF") produziert.</p> <p>© HCS Group</p>

Über HCS Group und Haltermann Carless

Die HCS Group ist ein international führender Anbieter von Lösungen für hochwertige Kohlenwasserstoffprodukte. Zum Unternehmen gehören die Marken Haltermann Carless, ETS Racing Fuels und Electrical Oil Services (EOS). Die HCS Group mit Hauptsitz in Frankfurt am Main beschäftigt rund 500 Mitarbeiter. Das Unternehmen gehört zur H.I.G. Europe, einer Tochtergesellschaft der privaten US-amerikanischen Private-Equity-Gesellschaft H.I.G. Capital.

Die Marke Haltermann Carless, eines der ältesten Chemieunternehmen der Welt, stellt innovative Kohlenwasserstoffspezialitäten und Lösungsmittel her. Das Unternehmen verfügt im In- und Ausland über mehrere Produktionsstandorte mit modernen Anlagen zur Raffination, Verarbeitung und Mischung. Haltermann Carless Produkte werden in der Automobil-, Luftfahrt-, Agrar-, Pharma- und Elektronikindustrie sowie dem Energiesektor eingesetzt.

Das Chemieunternehmen ist ein Pionier in der Entwicklung und Vermarktung eines nachhaltigen Technologie- und Produktportfolios, das seit mehr als einem Jahrzehnt auf erneuerbaren Rohstoffen basiert. Durch den Zugang zu einer Vielzahl von biobasierten Rohstoffquellen ist das Unternehmen in der Lage, verschiedene High-End-Anwendungen zu beliefern, die von hochreinen Lösungsmitteln für Körperpflege und Kosmetik bis hin zu speziellen Biokraftstoffen für Motorsportrennen, Outdoorgeräte und die Luftfahrt reichen und dazu beitragen, die Treibhausgasemissionen erheblich zu reduzieren.

Weitere Informationen unter

www.h-c-s-group.com www.haltermann-carless.com

Über Gevo

Gevo hat es sich zur Aufgabe gemacht, erneuerbare Energie und Kohlenstoff in energiereiche, flüssige Kohlenwasserstoffe umzuwandeln. Diese flüssigen Kohlenwasserstoffe können für Drop-In-Transportkraftstoffe wie Benzin, Flugzeug- und Dieselkraftstoff verwendet werden. Sie haben das Potenzial, über den gesamten Lebenszyklus der Produkte betrachtet Netto-Null-Treibhausgasemissionen zu erzeugen. Gevo verwendet auf erneuerbaren Ressourcen basierende Kohlenhydrate aus Rückständen und Aufschlammungen als emissionsarme Rohstoffe und befindet sich in einem fortgeschrittenen Stadium der Entwicklung von erneuerbarem Strom und erneuerbarem Erdgas für den Einsatz in den Produktionsprozessen, was zu emissionsarmen Kraftstoffen mit deutlich reduzierter Kohlenstoffintensität (dem Niveau der Treibhausgasemissionen im Vergleich zu Standardkraftstoffen auf fossiler Erdölbasis über den gesamten Lebenszyklus) und Treibhausgaswerten führt. Die Leistungsdaten der Produkte von Gevo sind in der Infrastruktur und in Motoren genauso gut oder besser als herkömmliche Kraftstoffe auf fossiler Basis, jedoch bei deutlich reduzierten Treibhausgasemissionen. Mehr zu Gevo: www.gevo.com

Media Contact:

Sandra Zirm
HCS Group GmbH
Edmund-Rumpler-Str. 3
60549 Frankfurt am Main
+49 69 695 386-117
pr@h-c-s-group.com